



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



BM-Info 4/2011

Juni 2011

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Die Wirtschaftskrise scheint überwunden, die Anzahl der Beschäftigten und die Einnahmen der Gemeinden steigen wieder. Jedoch steigen die Ausgaben in den sozialen Bereichen mindestens ebenso stark.

Erfreulich ist, dass sowohl in privaten als auch in wirtschaftlichen Bereichen die Bautätigkeit floriert und dadurch Arbeitsplätze gesichert und zusätzlich geschaffen werden.

Es ist daher für die Gemeinde möglich, im geringfügigen Ausmaß, Investitionen durchzuführen.

Es wurden auch viele sportliche Erfolge durch gemeindeansässige Vereine erzielt. Besonders hervorzuheben ist dabei die Erreichung des Staatsmeistertitels der Damenmannschaft des KSC Schneegattern.

Die Gemeindevertretung gratuliert allen erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen recht herzlich zu den Erfolgen und bedankt sich sehr herzlich bei allen ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen sonnigen und schönen Urlaub und allen Schülerinnen und Schülern eine stressfreie Ferienzeit.

Hui statt Pfui

Die Gemeindegäuberung am 09.04.2011 war ein voller Erfolg. Die gesamte Hauptschule Friedburg, die Volksschule Lengau sowie ca. 200 Mitglieder aus 18 Vereinen beteiligten sich mit viel Eifer an dieser Aktion und säuberten die Straßen- und Waldränder sowie die Bachufer.



Ich möchte mich bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich für die Säuberungsaktion bedanken. Insgesamt wurden ca. 800 Kilo Müll eingesammelt.

Es freut mich besonders, dass sich so viele junge Gemeindebürger an dieser Aktion beteiligten.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem Stockschiützenverein, der die anschließende Verköstigung durchführte.

Auf unserer Homepage www.gemeindelengau.at unter News finden Sie zahlreiche Fotos der Säuberungsaktion.

Rasenmähen/ laute Arbeiten an Sonn- und Feiertagen

Aus gegebenem Anlass weise ich noch einmal daraufhin, dass die Tätigkeit von Rasenmähen und lauten Arbeiten in den Abendstunden und an Sonn- und Feiertagen eine Ruhestörung darstellen.

Ich bitte um Verständnis für die Nachbarn und ersuche hier um Rücksichtnahme.

Seniorengerechtes Wohnen in Lengau

Das seniorengerechte Wohnen in Schneegattern wird Anfang nächsten Jahres fertiggestellt.

Geplant wäre ein solches Objekt auch in Lengau.

Damit dieses Projekt umgesetzt und genehmigt werden kann, muss zuerst eine Bedarfserhebung durchgeführt werden.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt bei Frau Seitlinger (Zimmer 2, 07746/2202-72). Dort erhalten Sie auch genauere Auskünfte zu den Wohnungen.



Gratulationen

Verdienstmedaille des Landes OÖ.

Am 23. Mai 2011 wurde Herrn Denk Franz die Verdienstmedaille des Landes OÖ. für seinen Einsatz als Obmann der Dorf- und Stadterneuerung verliehen.



Gerda Weichsler-Hauer, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Franz Denk, LA Bgm. Erich Rippl

Herr Franz Denk ist seit 2004 sehr engagiertes Gründungsmitglied und Obmann der Dorf- und Stadterneuerung. Unter seiner Leitung wurden drei Arbeitskreise für die Hauptorte Friedburg, Lengau und Schneegattern eingeführt, die die verschiedenen Projekte in diesen Ortsteilen umsetzen.

Unter anderem wurde die Errichtung einer Job- und Lehrlingsbörse am Gemeindeamt Lengau forciert, die fotografische Bestandsaufnahme der Häuser und die Archivierung der Fotos organisiert und eine Neuauflage der alten Heimatbücher durchgeführt. Darüber hinaus führte der Verein 2006 die Revitalisierung des historischen Schlossberges Friedburg durch. Er war ebenso mitverantwortlich für die Planung und Gestaltung des Dorfplatzes Schneegattern und für die Gestaltung des Kreisverkehrs Friedburg.

Die Gemeinde Lengau gratuliert dazu recht herzlich!

Berufliche Weiterbildung



Die Gemeinde Lengau gratuliert Barbara Nußbaumer recht herzlich zur bestandenen gewerblichen Friseurmeisterprüfung.

Gerne gratulieren wir weiteren Gemeindebürgern zu Ihren Auszeichnungen, Sponsionen oder anderen Verdiensten. Einfach am Gemeindeamt bekanntgeben.

Staatsmeister im Damenkegeln

Der KSC Schneegattern gewann in einem spannenden Finale am 30.04.2011 das Meisterschaftsspiel gegen den ASKÖ Steyr 7:1 und wurde dadurch zum 1x österreichischer Staatsmeister im Damenkegeln der Superliga.



stehend: Gabriele Bürger, Stefanie Freischlager, LA Bgm. Erich Rippl, Manfred Berger
Melissa Anderle, Alina Wrabel, Ingrid Lamprecht, Katharina Wrabel, Klau-dia Pirkova, Marianne Berger und Franziska Schelken

Die Gemeinde Lengau gratuliert dazu recht herzlich.

Hort Lengau

Am 04.05.2011 besuchte der Hort Lengau die Bibliothek Munderfing.

Frau Daniele Gerner vom BIZ Munderfing war sehr bemüht und zeigte uns alle Bereiche der Bibliothek. Wir waren sehr begeistert über die 4 Stockwerke und die vielen Bücher.



Die verschiedenen Lesecken sind sehr gemütlich und laden zum Lesen ein. Die Kinder haben sich alle Bereiche sehr genau angesehen und viele Bücher durchgeschmökert.

Familienfreundliche Gemeinde

In der letzten Ausgabe des BM-Informiert wurde zur öffentlichen Veranstaltung „IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG“ eingeladen. Im Zuge der Veranstaltung wurden über einige wichtige Projekte und Themen diskutiert.

Anbei ein paar Punkte, welche für die Anwesenden wichtig sind:

Was brauchen Kinder von 0 – 6 Jahren in unserer Gemeinde?

- Leihoma und Leihopa

Was brauchen Eltern von Kinder zwischen 6 - 15 Jahren?

- Schulen mit Möglichkeit zur ganztägigen Betreuung

Was brauchen Kinder zwischen 6 - 15 Jahren?

- Freunde und Eltern, die Zeit für sie haben
- Suchtprävention, Bewusstseinsbildung, Information

Was brauchen Jugendliche zwischen 12 - 18 Jahren?

- Beratungsstelle: Probleme im Beruf, Probleme zu Hause
- leistbaren Wohnraum für junge Erwachsene

Senioren/Seniorinnen. Was brauchen ältere Menschen und deren Angehörige in unserer Gemeinde?

- Alten- und Pflegeheim
- Senioren-Taxi

Wie können wir Familien mit besonderen Bedürfnissen unterstützen? (Menschen mit Beeinträchtigungen, Verschuldung, Arbeitslosigkeit, Migration)

- Barrierefreiheit am Gemeindeamt, bei den Kirchen und allen öffentlichen Gebäuden

Was brauchen unsere ausländischen Mitbürger/innen? Was können wir dazu beitragen?

- Deutschkurse für Mütter

Was braucht Jung und Alt bei uns in der Gemeinde?

- Freizeitgelände, ev. mit Badeseite/teich, Minigolf,...
- Single-Stammtisch für Jung & Alt

Wie schaffen bzw. erhalten wir ein familien – und kinderfreundliches Klima in unserer Gemeinde?

- Die bestehenden Angebote in unserem Lengau erhalten

Was ich sonst noch sagen wollte...

Danke für euer Engagement und eure offenen Ohren in Jugendfragen und –anliegen

Obfrau des Familienausschusses
Roswitha Blechinger

4 Jahre JUZ

Am 14. Mai war es endlich soweit: das Jugendzentrum Lengau feierte sein 4-jähriges bestehen. Zahlreiche Jugendliche und interessierte Erwachsene ließen es sich nicht entgehen bei der Feier dabei zu sein.



Unser Schaukoch, Alexander Weinberger, verwöhnte die Gäste mit Köstlichkeiten aus der Frühlingsküche. Bei zahlreichen Spielmöglichkeiten im Freien tobte sich Jung und Alt an diesem schönen Nachmittag aus. Zahlreiche Fotos und Berichte aus den letzten 4 Jahren gaben einen guten Überblick über Projekte und Highlights aus dem Jugendzentrum.

Der Höhepunkt des Nachmittages war die Eröffnung unserer neuen Hausfassade an der die letzten Monate eifrig gearbeitet wurde. Wir sind stolz darauf, dass unser Jugendzentrum nun ins Auge springt. Die absolute Attraktion ist der Riese von Lengau an der Fassade.

Am Besten ist es man kommt vorbei und wirft einen Blick drauf! Wir freuen uns immer über einen Besuch!



Sommerschließzeiten

Das Jugendzentrum macht vom 25. Juli bis 12. August Sommerpause. Ab Mittwoch, den 17. August haben wir wieder geöffnet. Einen schönen Sommer wünscht euch das Juz- Team Georg und Romana!



Entscheidungen der Gemeinderats- sitzung vom 15.04.2011

01. Änderung der Tarifordnung für den Hort

Die Tarifordnung für den Hort wurde einstimmig genehmigt.

02. Änderung der Tarifordnung für die Krabbelstube

Die Tarifordnung für die Krabbelstube wurde einstimmig genehmigt.

03. Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der BH Braunau vom 14.02.2011 zum Voranschlag für das Finanzjahr 2011

Der Prüfungsbericht der BH Braunau am Inn vom 14.02.2011 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

04. Volksschule und Kindergarten Lengau – Auftragsvergabe der Contractingfinanzierung

Das E-Werk Wels wurde mit den Umbauarbeiten und der Contractingfinanzierung einstimmig beauftragt.

05. Hauptschule Friedburg – Auftragsvergaben für Sanierung

Die Arbeiten für die Turngerätesanierung und die Tischlerarbeiten wurden an die Fa. Turkna Turn- und Sportgerätefabrik, St. Pöltner Straße 15, 3204 Kirchberg/Pielach, vergeben.

Die Arbeiten für die Fensterliefer- und Montagearbeiten wurden an die Fa. Fumo GmbH & Co KG, Bach 7, 5211 Friedburg, vergeben.

Die Baumeisterarbeiten wurden an die Fa. Hutterer Bau GmbH., Köstendorferstr. 8, 5204 Straßwalchen, vergeben.

Die Fliesenlegerarbeiten wurden an die Fa. Bau – Bast, Hauptstraße 36, 4951 Polling, vergeben.

Die Malerarbeiten wurden an die Fa. Rudolf Tomsits, Fuschlerstraße 11, 5303 Thalgau, vergeben.

Die Bodenbelagsarbeiten in den Umkleiden wurden an die Fa. Buttinger GmbH., Salzburger Straße 10, 5211 Friedburg, vergeben.

Die Lieferung und Montage der Raffstore elektrisch bei den Turnhallenfenstern wurde an die Fa. Buttinger GmbH., Salzburger Str. 10, 5211 Friedburg, vergeben.

Die Installationsarbeiten in den Sanitärräumen wurden an die Fa. Thomas Metzger Installationstechnik GmbH, Sonnleitenweg 2, 5212 Schneegattern, vergeben.

Die Arbeiten für die Lüftungsanlage in den Umkleideräumen wurden an die Fa. Metzger Installationstechnik GmbH, Sonnleitenweg 2, 5212 Schneegattern, vergeben.

06. Gehsteig Schneegattern – Vergabe der Baumeisterarbeiten (Stütz- bzw. Gartenmauern)

Die Durchführung der Baumeisterarbeiten im Zuge des Gehsteiges Schneegattern wurde an die Fa. Hutterer Bau GmbH., vergeben.

07. Beschluss Übereinkommen Blinklichtanlage Schneegattern

Das Übereinkommen mit dem Land OÖ über die Kostentragung für die Schutzwegbeleuchtung in Schneegattern wurde einstimmig genehmigt.

08. Genehmigung des Bestands- und Superädifikatsvertrages mit dem BAV Braunau

Der vorliegende Bestand- und Superädifikatsvertrag wurde mehrheitlich genehmigt.

09. Festlegung des Straßenbauprogrammes 2011

Das Straßenbauprogramm 2011 wurde einstimmig genehmigt.

10. Kenntnisnahme des Erlasses vom 18.02.2011, ZL. IKD(Gem)-300030/312-2011-Sec bezüglich Darlehen an Gemeinde zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen

Der Erlass des Amtes der o.ö. Landesregierung bezüglich Darlehen an Gemeinden, Wasserverbände, Wassergenossenschaften und privatrechtliche Unternehmen zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen vom 18.02.2011, Zl. IKD (Gem)-300030/312-2011-Sec, wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

11. Übergabe des Sondervermögens Teichstätt an den Verein Ortschaft Teichstätt

Die Gst.Nr. 561/1, 562/2, 564, 581/1, 608, 1876 und 1877, jeweils KG Heiligenstatt, aus dem Sondervermögen Teichstätt (EZ 428) bzw. aus dem Gemeindevermögen wurden an den Verein „Ortschaft Teichstätt“ übertragen.

12. Raumordnungsangelegenheiten

Änderung Nr. 95 – Standl Franz (Beschluss einer Verordnung)

Das Gst.Nr. 914/1, KG Oberehreneck, Teilfläche im Ausmaß von ca. 1.000 m² wurde von Grünland auf Wohngebiet umgewidmet.

Änderung Nr. 98 – Herbst Anna (Einleitung eines Verfahrens)



Ein Verfahren zur Umwidmung einer Teilfläche des Gst. Nr. 2835/7, (ca. 200 m²), KG Lengau, von Grünland auf Dorfgebiet wurde eingeleitet und das ÖEK ist dementsprechend abzuändern.

Änderung Nr. 97 – Miglbauer Elisabeth (Einleitung eines Verfahrens)

Ein Verfahren zur Umwidmung folgender Grundstücke bzw. Grundstücksteile

- Teilfläche des Gst.Nr. 1600/1, (ca. 2.000 m²),
- Teilfläche des Gst.Nr. 1622/7 und Bfl. .77 (ca. 1.300 m²)
- Teilfläche des Gst.Nr. 1613 und der Bfl. .76 (ca. 1.800 m²),
- Teilfläche des Gst.Nr. 1612/1 und Bfl. .74 (ca. 4.100 m²)

wurde eingeleitet und das ÖEK ist dementsprechend abzuändern.

Änderung Nr. 80 – Weinberger Franz (Beschluss einer Verordnung)

Eine Teilfläche der Gst.Nr. 1648 und 1647/1 (ca. 800 m²), KG Heiligenstatt, wurde von Grünland auf Dorfgebiet umgewidmet.

Änderung Nr. 99 – Hafner Johannes (Einleitung eines Verfahrens)

Ein Verfahren zur Umwidmung einer Teilfläche des Gst. Nr. 259/1, KG Friedburg, im Ausmaß von ca. 1.500 m² auf Wohngebiet wurde eingeleitet. Ein Verkehrskonzept ist bis zum Beschluss der Verordnung vorzulegen.

13. Verordnung einer 30 km/h-Zone im Bereich Wetterkreuzstraße, Bachweg und Teile Rosengarten in der Ortschaft Lengau

Im Bereich Wetterkreuzstraße, Bachstraße und Rosengarten wurde eine 30 km/h-Zone verordnet.

Gemeinderatssitzung

**Mittwoch, den 22. Juni 2011 um 19:30 Uhr
am Gemeindeamt Friedburg**

01. Beschluss über gemeinsame Errichtung des Musikprobelokales mit der Raiba Friedburg und Festlegung des vorläufigen Finanzierungsplanes
02. Errichtung Pfarrheim Lengau und Kulturraum – Beschluss eines vorläufigen Finanzplanes
03. Ankauf eines Kommunalgerätes „Weidemann“ – Genehmigung des Finanzierungsplanes

04. Entscheidung über Kostenübernahme Sanierung Grenadierweg
05. Gehsteig Alter Markt – Entscheidung über die Übernahme der Planungskosten
06. Audit „Familienfreundliche Gemeinde“
07. Antrag ÖVP-Fraktion - Entscheidung über den Ankauf von vier Defibrillatoren
08. Antrag BWG-Fraktion – Annahme der Grünabfälle nach Erweiterung des ASZ auch außerhalb der Dienstzeiten
09. Entscheidung über die Einbringung einer Klage auf Unterlassung und Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes wegen unbefugter Inanspruchnahme des Gst.Nr. 996, KG Oberehreneck
10. Sanierung Schule Friedburg – Vergabe der Elektrikerarbeiten
11. Verlängerung der Funktionsdauer des Amtsleiters gemäß § 11, o.ö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 idgF von 01.04.2012 bis 31.03.2017
12. Genehmigung des Tauschvertrages mit der Fa. Riedel und dem öffentlichen Gut – Straßen und Wege
13. Raumordnungsangelegenheiten
14. Nachbesetzung eines Ersatzmitgliedes in den Ausschuss für Umwelt, Energie und Zukunft durch die SPÖ-Fraktion
15. Allfälliges

Aktion Eindämmung des Indischen Springkrautes

Der Angelverein Friedburg - Munderfing lädt alle zu der Aktion Eindämmung des Indischen Springkrautes ein.

Ein Eindämmen dieser Plage ist ausschließlich durch auszupfen der Jungpflanze oder mähen in der Blüte möglich. Um die weitere Ausbreitung der Pflanze in unserer Gemeinde zu unterbinden, werden Aktionen gesetzt, an denen sich alle GemeindebürgerInnen beteiligen können.

Termin: 06.08.2011 um 08:00 Uhr
Treffpunkt: Waldsee Friedburg

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Werde Glocknerkönig



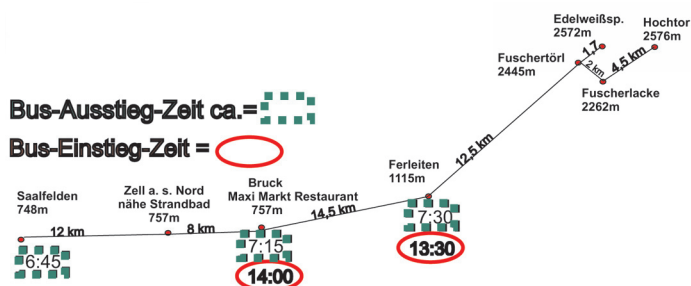
Rad - Bus - Ausflug: Zell am See und Großglockner

Der SV Lengau und die Gemeinde Lengau laden alle Interessierten recht herzlich ein.

Wann: 30. Juli 2011

Abfahrt: 05:00 Uhr bei der Käserei Lengau

Preis: € 15,00



Voranmeldungen erforderlich!

Anmeldeschluss ist der 26. Juli 2011 bei Familie Pichlmaier unter 0664/896 43 31

„Brocken“ der Kobernaußerwald-Schwarzbeere



Wie in den vergangenen Jahren ersucht Sie der „Verein der Freunde des Riesens von Lengau“ um Ihre freundliche Mithilfe: Für die Produktion der erfolgreichen „Riesenschokolade“, die immer wieder für Aufsehen und Bewunderung sorgt, benötigen wir für die neue Saison eine größere Menge Schwarzbeeren.

Es soll die Bedeutung und der Stellenwert der Schwarzbeere unserer Region, unterstrichen werden.

Wir suchen Helferinnen und Helfer, die bereit sind, zum Preis von € 4,60 pro kg Schwarzbeeren zu pflücken.

Als zusätzliches kleines Dankeschön für Ihre Unterstützung erwartet Sie ab einer Menge von 5 kg Schwarzbeeren, voraussichtlich bei einem netten Beisammensein nach Abschluss der Aktion, eine Tafel Riesenschokolade.

Anmeldungen bitte bis **spätestens 30.6.2011** bei:
 Riki & Günther Pointinger, Tel: 07746/3370
 E-mail: guenther.pointinger@hotmail.com oder
 Stefan Dürager, Tel: 07746/28083

Erweiterung des Altstoffsammelzentrums

Mit der Erweiterung des Altstoffsammelzentrums Lengau soll der Bürger ein wesentlich größeres, übersichtlicheres und kundenfreundlicheres Übernahmezentrum erhalten. Das zusätzliche Grundstück für die Erweiterung mit einer Fläche von 2.500 m² wird dem BAV Braunau von der Gemeinde Lengau zur Verfügung gestellt.

Folgende bauliche Maßnahmen werden durchgeführt:

- Errichtung einer überdachten und versenkten Containerzone für sperrigen Abfall, Altholz, Alteisen und Altfenster
- Annahmefläche für Grün- und Strauchschnitt
- verbesserte Ein- und Ausfahrt



Baumeister Josef Hutterer, Architekt DI Helmut Dirmayer, Josef Zacher, LA Bgm. Erich Rippl, Franz Harner und Georg Steidl

- Errichtung von Parkflächen

Trotz der bisher sehr beengten Platzverhältnisse wurden von den fleißigen BürgerInnen im Jahr 2010 im ASZ Lengau insgesamt 1.550 Tonnen Abfälle (Verpackungen, Altstoffe, Problemstoffe und sperrige Abfälle) angeliefert. Über 80 % der gesammelten Abfälle werden wiederverwertet – dadurch leistet der Bürger einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Investition von € 650.000,- soll für die BürgerInnen zukünftig eine große Erleichterung bei der Anlieferung bringen. Die Fertigstellung ist für Oktober 2011 geplant.

Wir bitten die Bürger etwaige Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit dem Um- und Ausbau zu entschuldigen.

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

Industriezeile 32 a

Tel.: 07722/66800

e-mail: office@bav-braunau.at

Ansprechpartner: Herr Steidl und Frau Wagner



Verunreinigung der Biotonnen

Bei den Kontrollen der ersten Abholungen musste das Abfuhrunternehmen Buttenhauser leider teilweise gravierende Fehlwürfe feststellen. Ca. 1/3 der Biotonnen sind stark verschmutzt bzw. von Maden befallen. Bei groben Verunreinigungen des Biotonnenmaterials werden die Besitzer vom Abfuhrunternehmen darauf hingewiesen. Sollte ein Wohnblock oder Hausbesitzer trotz wiederholtem Hinweis gravierende Fehlwürfe haben, kann es soweit führen, dass die Biotonne abgemeldet und dafür eine entsprechende Restabfallentleerung angemeldet werden muss.

Aus gegebenem Anlass weisen wir noch einmal darauf hin, dass keine normalen Plastiksäcke bzw. Restmüll in die Biotonne geworfen werden dürfen. Durch derartige Verunreinigung wird eine ganze Kompostcharge unbrauchbar gemacht. Bitte haben Sie dafür Verständnis und achten auf die Sortenreinheit des Bioabfalls!

Am Gemeindeamt bei Frau Rippl (Zimmer 3) können Maisstärkesäcke gekauft werden. Diese zersetzen sich selber und die Tonne verschmutzt nicht so leicht.

Folgende Abfälle dürfen in die Biotonne geworfen werden:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf!)
- Grünschnitt in kleinen Mengen
- reine Holzasche
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel und Speisereste
- Kleintiermist, Eierschalen
- Haare, Federn, Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten und Papiertaschentücher

Folgende Abfälle dürfen nicht in die Biotonne geworfen werden:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche, Tierkadaver
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöle, Marinaden
- Abfälle aus dem Hygienebereich
- Textilien
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente, Batterien etc.)

Große Investitionen

Mit den Sanierungsarbeiten im Turnsaal der Hauptschule Friedburg wurde bereits begonnen. Der Turnsaal wird umgebaut und die Sanitäranlagen werden erneuert. Die Sanierungskosten belaufen sich auf ca. € 500.000,-.

Des weiteren wird die Volksschule Lengau sowie der Kindergarten Lengau durch eine Isolierung, Heizungsumbau und Fenstererneuerung saniert. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 480.000,-.

Kreuzungsumbau in Schneegattern

Mit dem neuen Gehsteigbau, der von der Ausfahrt des ehemaligen Gasthauses Schachlwirt bis zum ehemaligen Gasthaus Ramsauer führt, wurde ebenfalls bereits begonnen.



Dabei wird eine Auftrittfläche für die Buskunden, sowie ein Fahrbahnteiler mit Abbiegespur geschaffen.

Ärztlicher Wochenenddienst

18.06./19.06.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
23.06.:	Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
25.06./26.06.:	Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
02.07./03.07.:	Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
09.07./10.07.:	Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
16.07./17.07.:	Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
23.07./24.07.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
30.07./31.07.:	Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
06.08./07.08.:	Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
13.08./14.08.:	Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
15.08.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
20.08./21.08.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)

Urlaube

16.06. - 26.06.:	Dr. Egger, Friedburg
27.06. - 17.07.:	Dr. Nöbauer, Schneegattern
18.07. - 24.07.:	Dr. Stadlinger, Munderfing
21.07. - 07.08.:	Dr. Egger, Friedburg

Wir bitten um Verständnis, dass es manchmal zu Dienstverschiebungen kommen kann! Genauere Informationen zu den Wochenenddienstzeiten erhalten Sie auf jedem Tonband der zuständigen Ärzte.



Pendeln zum Bestpreis

Information des Salzburger Verkehrsverbund

Während Autofahrer angesichts explodierender Spritkosten die Hände über ihren Köpfen zusammenschlagen, steigen immer mehr Pendler auf die öffentlichen Verkehrsmittel des Salzburger Verkehrsverbundes um. Denn mit der Jahreskarte des SVV fährt man nicht nur günstig, sie lässt sich auch auf die individuellen Bedürfnisse jedes Einzelnen abstimmen.

Nicht nur die sommerlichen Temperaturen treiben so manchen Autofahrer den Schweiß auf die Stirn. Denn die stetig steigenden Treibstoffpreise lassen die Fahrt zur Tankstelle immer öfter zum Gang nach Canossa werden. Gerade für Pendler eine massive Belastung. Die günstige Alternative bietet der Salzburger Verkehrsverbund mit der Jahreskarte. Neben der Unabhängigkeit von der Zapfsäule, besticht die Jahreskarte zudem mit ihren zahlreichen Vorteilen. Ein Kostenvergleich zwischen der Jahreskarte und dem Automobil lohnt sich jedenfalls allemal. Der Benzinpreis- und Umweltcheck des Salzburger Verkehrsverbundes ist jederzeit unter www.svv-info.at möglich.

Ob Preisvorteil, Übertragbarkeit, jederzeitige Rückgabemöglichkeit oder einfach nur die stressfreie Fahrt in die Arbeit ohne Parkplatzsuche - es gibt viele Gründe die für die Jahreskarte sprechen.

Die Vorteile der variablen Jahreskarte im Überblick:

- **10+2 gratis** – Sie zahlen nur für 10 Monate, fahren jedoch das ganze Jahr
- **Übertragbar** – Sie können die Jahreskarte auch als übertragbare Variante wählen und an Dritte weitergeben.
- **Rückgabe möglich** – Sollten Sie mit der den Leistungen des SVV nicht zufrieden sein, können Sie die Jahreskarte jederzeit ohne Angabe von Gründen zurückgeben.
- **20% Landesförderung** – Derzeit fördert das Land Salzburg die Jahreskarte mit weiteren 20%.
- **Geltungszeitraum frei wählen** – Sie entscheiden ab wann die Jahreskarte gültig ist.
- **Bezahlen Sie in 10 monatlichen Teilbeträgen** - Die Jahreskarte können sie auch in 10 monatlichen Teilbeträgen zahlen.

Gründe mit den Öffis zu Pendeln:

- Bequemer durch den Verkehr kommen
- Aus dem Benzinpreiskarussell aussteigen
- Entspannt am Arbeitsplatz ankommen
- Mehr Geld im Börserl haben

Tel: 0662/87 57 87

E-mail: office@svv-info.at

Die weltbeste Tischtennisshow

mit dem 2-fachen Vizeweltmeister Jindrich Pansky und dem 3-fachen Europameister Milan Orlovski

Termin: Montag, 20.06.2011
Beginn: 19:30 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr



Ort: Turnsaal der Hauptschule Friedburg
Veranstalter: ASKÖ TTC aqotec Friedburg

Zusätzliches Rahmenprogramm:
Auftritt des Schlagzeugers David Schinwald

Eintritt:
Schüler: € 6,-
Erwachsene: € 10,-

Jugendtaxi Gutscheine

Ab 1. Juli können sich wieder alle Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren, ihre zweiten Taxigutscheine im Wert von € 30,- abholen. Einfach mit einem Lichtbildausweis am Gemeindeamt bei Frau Pöll (Zimmer 4) vorbeikommen.

Vorankündigung

Das diesjährige Spielefest findet am **Sonntag, den 10. Juli 2011** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr bei der Spielwiese Lengau statt.

Veranstaltet wird dieses Fest von der Goldhaubengruppe Friedburg-Lengau.



Verein für Dorferneuerung – Tätigkeitsbericht

Auch im siebten Jahr seines Bestehens befasst sich der Verein mit einer Reihe von Projekten innerhalb der Gemeinde.

Die Gestaltungsarbeiten am Schlossberg in Friedburg sind im wesentlichen abgeschlossen. Umfangreich sind jedoch die laufenden Erhaltungs- und Pflegearbeiten. Durchgeführt werden diese Arbeiten durch Vereinsmitglieder, durch interessierte Privatpersonen und durch die Arbeiter der Gemeinde. Weitere Interessenten sind in dieser Arbeitsgruppe herzlich willkommen – Ansprechpartner: Franz Schinagl Friedburg, Franz Denk Lengau. Ein umfangreiches Betätigungsfeld ist vorhanden. Am Sonntag, den 11. September 2011, findet die nächste Schloßbergmesse statt. Der Weingarten steht kurz vor der Blüte, für den diesjährigen Herbst wird die erste Ernte erwartet. Unterstützt werden wir bei den Weinbauarbeiten durch die Ehegatten Hans und Rosa Trößler aus Hiltenwiesen – pensionierte Winzer aus Niederösterreich, welche in Palting ihren Lebensabend verbringen.

Die Gestaltungsarbeiten am Kreisverkehr in Friedburg sollen durch die Montage einer dreiteiligen Schautafel, welche drei ortsbezogene Wappen zeigen (Gemeinde-, Markt- u. Kuchlerwappen), abgerundet werden. Die verkehrsrechtlichen Bewilligungen liegen bereits vor. Um Genehmigung des Projektes beim Gemeindevorstand und um Förderung bei der o.ö. Landesregierung wurde angesucht. Die Pflegearbeiten am Kreisverkehr Friedburg werden in vorbildlicher Weise durch Herrn Anton Krifta durchgeführt.

Die Arbeiten für die Errichtung des Themenweges „Holz und Glas“ durch den Arbeitskreis Schneegattern unter der Leitung von Frau Eva Vogetseder stehen kurz vor dem Abschluss. Auf einem Rundweg mit einer Länge von etwa 5 km im Weißenbachtal – ausgehend von der Drehscheibe in Schneegattern – wurden bereits 3 Schauobjekte (Waldbahnteilstück, Kohlenmeiler und Rindenhütte) errichtet. Demnächst werden noch 18 Schau- bzw. Infotafeln entlang der Strecke zu diesem Thema aufgestellt. Das Waldbahnteilstück mit einer Länge von etwa 30 m und 2 Holzwaggone wurde bereits im Vorjahr in der Nähe des Naturfreundehauses errichtet. Der Bau des Kohlenmeilers und der Rindenhütte wurde in den letzten Wochen ausgeführt, wobei diese Arbeiten – besonders durch die notwendigen Erdarbeiten – wesentlich umfangreicher als geplant waren.

Ein positiver Abschluss dieses Projektes war nur möglich, weil viele Interessenten bei der Arbeitsausführung an einem Strang gezogen haben und dem Projekt positiv gegenüber gestanden sind. Die „Bauleitung“ für den Bau des Kohlenmeilers hat Herr Josef Friesenecker übernommen. Durch die Österr. Bundesforste wurde kostenlos Holz und Schottermaterial bereitgestellt. Franz Schinagl aus Friedburg hat die erforderlichen Transporte und Erdbewegungen zu sehr günstigen Bedingungen durchgeführt. Die Rindenhütte wurde unentgeltlich durch den Zimmereibetrieb Josef Lugstein aus Untererb ausgebaut. An den Arbeiten mitgewirkt haben auch die Mitglieder des Arbeitskreises Friedburg, Gemeindemitarbeiter und Privatpersonen. Der anfallende Kostenaufwand wurde schlussendlich von der Gemeinde Lengau übernommen. Mein Wunsch ist es, dass der Themenweg in Schneegattern von der Bevölkerung ebenso positiv angenommen wird, wie dies beim Schloßberggelände in Friedburg der Fall ist.



Kohlenmeiler in Schneegattern



Rindenhütte in Schneegattern

Herzlich bedanken darf ich mich an dieser Stelle bei allen Vereinsmitgliedern, Privatpersonen, Gemeindearbeitern, dem Bürgermeister, der Gemeinde und ihren Gremien, welche den Verein für Dorferneuerung in der Umsetzung seiner Projekte unterstützt haben und nach wie vor im Interesse der Allgemeinheit aktiv sind.

Mit den besten Grüßen, Ihr:

Franz Denk

Obmann



www.zeitbank-altjung.at

Die Zahl der Zeitbankerln steigt, mittlerweile sind wir bei 65 angelangt. Unsere Zeitbankler erweisen sich als fleißige Bankerlzusammenbauer. Bei der Pflanzentauschbörse konnten durch den Kuchenverkauf und weitere Spenden 4 Zeitbankerln für rastsuchende Kirchenbesucher in Friedburg und Schneegattern angeschafft werden. Hans Winkler hat mit Hilfe von Erwin Krempler aus der vorjährigen Holzspende des Sägewerkes Söllinger in Straßwalchen 2 wunderschöne, rustikale Lärchen-Zeitbankerln für den Bibelweg hergestellt.

Die nicht einfache Zustellung hat Hans Lugstein mit seinem Traktor und kräftigen Helfern durchgeführt. Mit viel Idealismus und Engagement können wir auf diese Weise für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Unser im letzten Jahr vermeintlich gestohlenes Bankerl ist auch wieder aufgetaucht. Es ist eines Tages beim Nah und Frisch Markt in Friedburg gestanden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Bankerlpaten seitens des Zeitbank-Teams. Macht so weiter!



Zeitbankerl beim Bibelweg

Rastplätze beim bald fertiggestellten Themenweg in Schneegattern „Holz und Glas“, welchen die Dorferneuerer mit sehr viel Kreativität und Fleiß erbaut haben, könnten mit Zeitbankerln ausgestattet werden. Frau Erna Wolf hat hierzu bereits den Anfang gemacht. Weitere SpenderInnen werden gesucht. Anregungen zum Thema Zeitbankerln wie zB neue Bankerlstandorte, Spenden, Freigabe der eigenen Hausbank, etc., werden gerne von Siegrid Pammer unter 0664/9910687 entgegengenommen.



Spender/in bzw. Hausbank-Besitzer/-in	Standorte der Zeit-Bankerl
Fam. Lugstein, vlg. Grundner	Untererb 9
Fam. Gahleitner	Kapellenstraße 20, Lengau
Franz Leitgeb, Alter Markt, Friedburg	Kirchenvorplatz Friedburg
Zeitbank für Alt und Jung	Kirchenvorplatz Friedburg
Zeitbank für Alt und Jung	Kirchenvorplatz Friedburg
Zeitbank für Alt und Jung	Kirchenvorplatz Friedburg
Zeitbank für Alt und Jung	Kirchenvorplatz Friedburg
Siegrid Pammer, Heiligenstatt	Nah und Frisch in Friedburg



**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**

Lengau

Friedburg

Schneegattern



Busfahrt nach Linz zum ÖÖ Blinden- und Sehbehindertenverband ein.

„Frühstück im Dunkeln“

Zur Sensibilisierung, Aufklärung und Bewusstseinsbildung wird Blindheit beim „Frühstück im Dunkeln“ erlebbar gemacht. Interessierte bekommen dabei die Gelegenheit in die Welt der Blinden einzutauchen und dabei die Bedeutung des Schmeckens, Riechens, Tastens und Hörens neu zu erfahren.

„Kegeln im Dunkeln“

Es besteht die Möglichkeit sich in der hauseigenen Kegelbahn im „Kegeln im Dunkeln“ zu versuchen. Bei einer Hausführung können wir ca. 290 Artikeln für Sehbehinderte und Blinde kennenlernen. Anschließend werden wir in der Makart- Stub'n (im selben Haus) gemeinsam ein etwas verspätetes Mittagessen einnehmen um danach gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise anzutreten.

Wann: **Donnerstag, 30. Juni 2011**
Abfahrt: 08:30 Uhr Jägerwirt in Lengau
 08:40 Uhr Cafe Heinzl in Friedburg
 08:45 Uhr Sparmarkt in Schneegattern
Kosten: 20,- € pro Person für Frühstück und Busfahrt,
 das Mittagessen ist nicht im Preis inbegriffen

Anmeldung: Karl Vieselthaler, Flörlplain 12, Tel.: 0664/5059363
 (Anmeldungen bis spätestens 28.06.2011 möglich)

Der Ausflug wird finanziell von der Volksbank Friedburg, der Gesunden Gemeinde Lengau und organisatorisch von der Zeitbank für Alt und Jung unterstützt.

Von der Wiese auf den Teller!

Wir suchen uns die Zutaten auf der Wiese und genießen die verschiedenen Variationen.
 Lassen Sie sich überraschen!

Wann: **Montag, 27.06.2011** um 18:30 Uhr
Ort: Hauptschule Friedburg
Dauer: ca. 3 Stunden
Kosten: je Teilnehmer € 15,00 plus Materialkosten

Anmeldungen bitte bei Frau Schindecker Claudia unter 0664/113 43 03



Lengau

**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**

Friedburg

Schneegattern



EINLADUNG ZUR KRÄUTERWANDERUNG

- Pflanzen und Wildkräuter am natürlichen Standort kennen lernen sowie Bestimmungsmerkmale und Verwechslungsmöglichkeiten
- altes Kräuterwissen, Anwendungen, Wildkräuterküche, Kräutergeheimnisse und Hausmittel
- Achtsamkeit im Umgang mit dem Wesen der Pflanzen

Die Wanderungen sind mehr oder weniger ausgedehnte Spaziergänge und finden bei jeder Witterung statt. Es sind keine besonderen konditionellen Anforderungen dafür nötig.

Mitzunehmen: festes Schuhwerk und Notizblock
Dauer: ca. 1 bis 1 1/2 Stunden

Kursleitung: Schindecker Claudia Kräuterpädagogin

Ort: vor dem Gemeindeamt

Datum: Freitag, 17. Juni 2011 um 18:30 Uhr
Freitag, 08. Juli 2011 um 18:30 Uhr
Freitag, 22. Juli 2011 um 18:30 Uhr

Kosten: € 7,- je Termin

Kontakt: Schindecker Claudia, 0664/113 43 03

EINLADUNG ZUR RADWANDERUNG

- geführte Radtouren in der näheren Umgebung
- für langsame bis mittlere Radfahrer bei jedem Wetter

Mitfahren auf eigene Gefahr.
Ein Helm ist erwünscht.

Fahrzeit: ca. 1 1/2 bis 2 Stunden

Kursleitung: Willi Burner Radsport SBG

Ort: vor dem Gemeindeamt

Datum: Freitag, 24. Juni 2011 um 18:00 Uhr
Donnerstag, 07. Juli 2011 um 18:00 Uhr
Donnerstag, 21. Juli 2011 um 18:00 Uhr
Donnerstag, 04. August 2011 um 18:00 Uhr
Donnerstag, 18. August 2011 um 18:00 Uhr

Kontakt: Willi Burner, 0664/394 90 36

Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax: DW4.
E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Erich Rippl; Produktion: Werbepartner Hartenthaler